

Bundeseinheitliche Fortbildungsprüfung der Industrie- und Handelskammern

# Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

Finanzdienstleistungen für Privat- und Gewerbekunden

– Produktmanagement für Versicherungs- und Finanzprodukte

## Lösungshinweise

Datum: 19. April 2022

---

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

---

Anzahl Aufgaben: 5

---

### Hinweise für den Korrektor:

- Die folgenden Lösungen sind lediglich Lösungshinweise.
- Sie sollen nur den Rahmen der zu erwartenden Prüfungsleistung abstecken.
- Der Korrektor ist durch die hier aufgeführten Lösungshinweise in seinem Bewertungsspielraum nicht eingeengt.
- Bei Aufgaben, die eine Aufzählung von n-Fakten zur Lösung erfordern, werden nur die ersten n-Fakten gewertet. Alle darüber hinausgehenden Aufzählungen werden gestrichen.
- Bei Berechnungen sollen Folgefehler berücksichtigt werden und somit nicht zum Punktabzug führen.
- Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in den Aufgaben/Texten der männlichen Form den Vorzug. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer alle Geschlechter gemeint.

Die Aufgaben mit Lösungsvorschlägen können von den Industrie- und Handelskammern oder Dritten nach einer Frist von sechs Monaten direkt bestellt werden bei:

wbv Media GmbH & Co. KG, Service-Center DIHK,

Postfach 10 06 33, 33506 Bielefeld

Tel.: 0521/91101-16, Fax: 0521/91101-19, E-Mail: [service@wbv.de](mailto:service@wbv.de)

## Ausgangssituation zu allen Aufgaben

Infolge des stark zunehmenden Wettbewerbs durch branchenfremde Anbieter von Versicherungsleistungen sowie von Insure-Tecs, die immer mehr Marktanteile generieren, hat der Vorstand der Proximus Versicherung AG beschlossen, höhere Investitionen in den Vertrieb von versicherungsfremden Produkten und Dienstleistungen vorzunehmen.

Dadurch sollen die Marktanteilsverluste im Vertrieb von Versicherungsprodukten kompensiert und gleichzeitig eine breitere Ertragsbasis geschaffen werden.

Der erste Schritt der Umsetzung soll im Bestandskundengeschäft erfolgen; gleichzeitig soll auch eine Kampagne zur Neukundengewinnung vorbereitet werden.

Ihre Aufgabe ist es, die geplanten Schritte fachlich zu begleiten und den Vertriebseinheiten entsprechende Unterstützung zu geben.

### Aufgabe 3

Sie erstellen einen Leitfaden über offene Investmentvermögen mit dem Ziel, Kenntnisse zu versicherungsfremden Produkten in den Vertriebseinheiten zu stärken.

#### **a** Mögliche Punktzahl: 8

Bei der Rückgabe von Anteilen offener Investmentvermögen an Kapitalverwaltungsgesellschaften bildet sich der Anteilspreis nicht durch Angebot und Nachfrage, sondern errechnet sich aus dem tatsächlichen Wert des Sondervermögens.

**Erklären Sie, wie sich der Wert des Sondervermögens eines offenen Investmentvermögens berechnet (Nettoinventarwert). Gehen Sie dabei auch auf die Berechnung des Anteilswertes ein.**

#### **b** Mögliche Punktzahl: 12

Chancen und Risiken sind für den Anleger die wesentlichen Begleiter bei der Anlage in offene Investmentvermögen.

**Erläutern Sie folgende Anlagerisiken:**

- **Risikokonzentration durch Auswahl spezieller Anlageschwerpunkte**
- **Ausfallrisiko von Vertragspartnern (nicht Emittentenrisiko)**
- **Managementrisiko**

## Lösungshinweise Aufgabe 3

[VO: § 5 Absatz 2 Nr. 2]

### a Mögliche Punktzahl: 8

aktueller Wert der Vermögensgegenstände des Sondervermögens (z. B. Börsenkurse von Wertpapieren)

- + Bankguthaben
- Verbindlichkeiten
- Kosten und Gebühren
- = Wert des Sondervermögens (Nettoinventarwert)

(5 Punkte)

$$\frac{\text{Wert des Sondervermögens (Nettoinventarwert)}}{\text{Anzahl der ausgegebenen Anteile}} = \text{Anteilswert}$$

(3 Punkte)

### b Mögliche Punktzahl: 12

#### ■ Risikokonzentration, z. B.:

Das Ertrags- sowie das Risikopotenzial von offenen Investmentvermögen hängt im Wesentlichen von den Vorgaben der Anlagestrategie ab. Je spezialisierter die Vorgaben sind, desto stärker wirken sich Kursveränderungen auf den Anteilswert aus. Je spezieller die Anlagestrategie des offenen Investmentvermögens ist, umso größer sind dessen Risiken.

(4 Punkte)

#### ■ Ausfallrisiko, z. B.:

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft schließt auch Geschäfte mit weiteren Vertragspartnern ab, aus denen sich für die Vertragspartner Zahlungs- bzw. Lieferverpflichtungen ergeben können, z. B. aus Absicherungsgeschäften (derivative Geschäfte). Sollte einer der Vertragspartner seinen Verpflichtungen nicht nachkommen, droht dem offenen Investmentvermögen ein Ausfallrisiko.

(4 Punkte)

#### ■ Managementrisiko, z. B.:

Der Erfolg eines offenen Investmentvermögens hängt in vielen Fällen von der Qualität des Managements ab. Insbesondere, wenn sich das Management auf nur eine Person konzentriert, können Risiken entstehen, die in der handelnden Person begründet sind. Diese können z. B. ein krankheitsbedingter Ausfall, der Tod des Managers oder dessen Wechsel zu einem Wettbewerber sein.

(4 Punkte)

## Aufgabe 5

Der interne Online-Auftritt für den Vertrieb des Proximus-Konzerns im Bereich „Immobilien für Kapitalanleger und Gewerbekunden“ soll überarbeitet werden. Sie erstellen Vorschläge zum Einstieg in das Thema Immobilie sowie zu steuerlichen Spezialthemen für diesen Kundenkreis.

**a** **Mögliche Punktzahl: 4**

Sie überlegen, welche Gründe Kapitalanleger dazu bewegen, fremdgenutztes Wohneigentum zu erwerben.

**Stellen Sie zwei mögliche Motive dar.**

**b** **Mögliche Punktzahl: 6**

Bereits beim Erwerb einer Immobilie fällt in vielen Fällen die Grunderwerbsteuer an.

**Beschreiben Sie diese Steuer anhand von drei Aspekten.**

**c** **Mögliche Punktzahl: 6**

**Stellen Sie drei steuerliche bzw. staatliche Fördermöglichkeiten in Bezug auf selbstgenutzte Gewerbeimmobilien dar.**

**d** **Mögliche Punktzahl: 4**

Eines der Spezialthemen für Kapitalanleger soll sich dem Erwerb von Wohnimmobilien und der Weitervermietung an nahe Angehörige widmen.

**Erläutern Sie zwei einkommensteuerliche Besonderheiten, die bei einer Vermietung der Wohnung an nahe Angehörige zu beachten sind.**

## Lösungshinweise Aufgabe 5

[VO: § 5 Absatz 2 Nr. 1 und 2]

**a** **Mögliche Punktzahl: 4**

Z. B.:

- inflationsgeschützte Vermögenssicherung (Sachwert)
- Wertsteigerung der Immobilie durch gute Lage
- Förderungen beim Erwerb fremdgenutzter Immobilien (z. B. öffentliche Mittel, steuerliche Förderungen)

**b** Mögliche Punktzahl: 6

Z. B.:

- Für den Erwerb eines bebauten Grundstücks muss der Käufer die einmalig fällig werdende Grunderwerbsteuer zahlen.
- Das Finanzamt erlässt hierzu den Grunderwerbsteuerbescheid.
- Erst nach Entrichtung der Grunderwerbsteuer erteilt das Finanzamt die sogenannte Unbedenklichkeitsbescheinigung.
- Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist Voraussetzung für die Eintragung des neuen Eigentümers in das Grundbuch.
- Die Höhe der Grunderwerbsteuer berechnet sich je nach Bundesland als bestimmter Prozentsatz des Kaufpreises.

**c** Mögliche Punktzahl: 6

Z. B.:

- Es besteht die Möglichkeit, Bau- und Aufwendungszuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu erhalten.
- Die Darlehenszinsen aus der Finanzierung gewerblicher Immobilien sind einkommensteuerlich als Betriebsausgaben abzugsfähig.
- Es kommt eine Abschreibung als Betriebsausgabe für die gewerblich genutzte Immobilie in Betracht.
- Nebenkosten (z. B. Reinigung, Versicherungen) führen zu einkommensteuerlich absetzbaren Betriebsausgaben.

**d** Mögliche Punktzahl: 4

Z. B.:

- Die Vereinbarungen im Mietvertrag müssen klar und ernsthaft sein und nach ihrer tatsächlichen Durchführung einem Fremdvergleich standhalten.
- Der Mietzins muss pünktlich auf dem zwischen Fremden üblichen unbaren Zahlungsweg geleistet werden.
- Der Mietzins muss sich an der ortsüblichen Miete orientieren.
- Beträgt der Mietzins mindestens zwei Drittel der ortsüblichen Miete, können Aufwendungen in vollem Umfang als Werbungskosten gegengerechnet werden.